



© Dobromila - CC-BY-SA-4.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0>



Karelj - Public domain - <http://creativecommons.org/licenses/publicdomain/>



Stickpen - Public domain - <http://creativecommons.org/licenses/publicdomain/>

17517

Griechischer Oregano

Griechischer Oregano

Origanum vulgare subsp. *hirtum*

© www.saflax.de

Nicht nur in der Blütezeit betört der Griechische Oregano mit einem intensiven pfeffrigen Aroma, An der Behaarung der Blätter, die die Blattoberfläche schattiert und dem Schutz vor Austrocknung dient, kann man erkennen, dass der Griechische Oregano trockenem und heißem Klima entstammt. Diese Behaarung verleiht der ganzen Pflanze auch ihren leicht silbrig-grauen Glanz. Im Gegensatz zu anderen Arten blüht der Griechische Oregano übrigens weiß, und nicht rosa. Im Kübel, Balkonkasten und auch ausgepflanzt lässt er sich mit einer Wuchshöhe von 30 bis 70 Zentimetern gut halten, ganzjährig beernten und ist auch in nördlichen Breiten winterfest. Griechischer Oregano ist ein ideales Pizza- und Fleischgewürz und in der mediterranen Küche weit verbreitet. Auch die fast verwelkten Blüten schmecken hervorragend. Von allen Oreganoarten ist er der mit dem intensivsten Duft und Geschmack, der auch durch

Naturstandort: Die Heimat des Griechischen Oreganos erstreckt sich über Mazedonien, Griechenland, Zypern und die Türkei.

Anzucht: Die Anzucht im Haus ist das ganze Jahr über möglich. Drücken Sie das leichte Saatgut nur ein wenig auf feuchte Anzucht- oder Kräutererde und bedecken Sie es nur wenig mit dem Erds substrat. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß hell und warm bei 20 bis 25° Celsius. Halten Sie die Erdoberfläche feucht (z.B. mit einem Wassersprüher), aber nicht nass. Abhängig von der Anzuchttemperatur erscheinen die ersten Sämlinge nach ein bis drei Wochen.

Standort: Wie in seiner Heimat liebt der Griechische Oregano einen warmen und vollsonnigen Standort, um seinen intensiven Duft zu verbreiten.

Pflege: Ein trockener, nährstoffreicher Boden ohne Staunässe ist ideal. Im Topf, Balkonkasten oder Kübel verwenden Sie am besten eine Mischung guter Kräutererde. Wässern Sie auch hier sparsam und vermeiden Sie Staunässe.

Im Winter: Im Spätherbst kann die Pflanze zurückgeschnitten werden. Grundsätzlich ist Griechischer Oregano auch in nördlichen Gefilden winterhart. Zur Sicherheit ist ein Wurzelschutz durch Laub oder Mulch aber durchaus empfehlenswert.